

## *Inhaltsverzeichnis*

<b>Einleitung</b> .....	i
<b>I. Fragestellung und Methoden</b> .....	1
<b>II. Aktionsraumqualität - Eltern als Experten: Wie wird das Wohnumfeld von den Eltern bewertet?</b> .....	9
II.1 Was für Spielmöglichkeiten haben Kinder im Umfeld ihrer Wohnung? .....	9
II.2 Zusammenfassung von Bewertungen: Index "Aktionsraumqualität" .....	20
<b>III. Wohnumfeld und Aktionsraumqualität</b> .....	23
III.1 Welche Merkmale unterscheiden bei 5- bis 11jährigen Kindern Wohnumfelder mit "guter" und "sehr guter" Aktionsraumqualität von Wohnumfeldern, die als "schlecht" oder "sehr schlecht" eingestuft werden? .....	25
III.2 Bestimmungsfaktoren für die Aktionsraumqualität: objektive Wohnumfeldmerkmale, Alter und Geschlecht .....	31
III.3 Ist der Freiburger Soziotopen-Test zur Klassifizierung des Wohnumfeldes von Kindern für ländliche Gemeinden geeignet? .....	35
<b>IV. Kinderalltag und Aktionsraumqualität</b> .....	37
IV.1 "Verhäuslichung von Kindheit": Wie lange spielen Kinder draußen ohne Aufsicht und unter Aufsicht? .....	38
IV.2 Aktionsraumqualität und Medienkindheit? .....	41
IV.3 Teilnahme an außerschulischen Veranstaltungen .....	41
IV.4 Aktionsraumqualität und "organisierte Kindheit" - Wohnumfeld und Bedarf nach einer organisierten Nachmittagsbetreuung .....	43
IV.5 Zusammenfassung: Kindheitstypen und Aktionsraumqualität .....	45
<b>V. Naturnahe Spielorte</b> .....	49
V.1 Aussagen der Eltern über naturnahe Spielorte .....	50
V.2 Naturnahe Spielflächen und Aktionsraumqualität .....	54
V.3 Naturnahe Spielorte und Kinderalltag .....	57
<b>VI. Zusammenfassung und Schlußbetrachtung</b> .....	60
<b>Anhang A:</b> Begehung von Wohngebieten mit Kindern .....	67
<b>Anhang B:</b> Literatur .....	115
<b>Anlagen:</b>	
1. Elternfragebogen	
2. Erhebungsbogen Wohnumfeldinventar	
3. Freiburger Soziotopen-Test	